



## **B-Plan Nr. 67 Ottensen, Hamburg**

### **Verkehrliche Stellungnahme - Nutzungsänderungen**

**Projektnummer: 2016324**

**Stand: 24.01.2019**

Gemäß des aktuellen Stands der Planungen von Schenk+Waiblinger Architekten zum B-Plan Nr. 67 in Hamburg-Ottensen haben sich im Vergleich für die in der Verkehrsuntersuchung „Äußere Erschließung: Euler-Hermes-Areal, Kolbenschmidt-Areal und Henkel-Areal“ vom 31.07.2017 zugrunde gelegten Nutzungsansätze folgende Änderungen ergeben:

Büronutzung:	1500 m <sup>2</sup> BGF	=>	400 m <sup>2</sup> BGF
Arztpraxen:	400 m <sup>2</sup> BGF	=>	380 m <sup>2</sup> BGF
Einzelhandel kleinfl.:	200 m <sup>2</sup> VKF	=>	300 m <sup>2</sup> VKF
Kita:	35 Kinder	=>	100 Kinder
Wohnen:	475 Wohneinheiten	=>	470 Wohneinheiten

Im Zuge des Bauleitplanverfahrens wurden die Werte angepasst. Folglich waren die Auswirkungen in Bezug auf das Fahrtenaufkommen erneut zu betrachten und zu bewerten.

Als Ergebnis einer auf Basis der neuen Nutzungsansätze erstellten Verkehrsprognose bleibt folgendes festzuhalten:

Insgesamt wird festgestellt, dass sich das Neuverkehrsaufkommen aus dem Gebiet von 1.200 Kfz-Fahrten/Tag auf rd. 1.100 Kfz-Fahrten/Tag reduziert (vgl. Tabelle 1).

Das ergibt sich vor allem aus der Annahme, dass die Kita hauptsächlich Kinder aus den Neubauquartieren aufnimmt und somit keine MIV-Verkehre durch die Kinder bzw. ihre Begleiter zu erwarten sind. Der kleinflächige Einzelhandel wird durch die Verkaufsfläche von 300 m<sup>2</sup> in seiner Nutzung (Kiosk, Bäcker) quartiersbezogen sein und dementsprechend kaum Kfz-Fahrten generieren.



Die vorgesehenen Nutzungsänderungen haben somit keine Auswirkungen auf die in der Verkehrsuntersuchung vom 31.07.2017 getroffenen Aussagen und Ergebnisse.

Eine Anpassung der Verkehrsuntersuchung ist somit aus verkehrstechnischer Sicht nicht erforderlich.

Die an den Lärmgutachter übergebenen Verkehrsprognosen haben somit weiterhin ihre Gültigkeit.

### Verkehrsaufkommen der gepl. Nutzungen in Fahrten/Tag

geplante Nutzungen	maßg. Menge	Einheit	Ansatz	Anwesenheit	Wege pro Person	MIV-Anteil	Besetzungsgrad [Pers./Kfz]	Abminderungsfaktor	Fahrten/Tag
<b>Büro</b>	<b>400 m<sup>2</sup> BGF</b>								<b>14</b>
Beschäftigte:		1,0	Beschäftigter/30 m <sup>2</sup> BGF	0,9	2,5	0,3	1,05	1,0	9
Kunden:		0,5	Wege/Beschäftigtem			0,6	1,1	1,0	4
Lieferverkehre:		0,1	Lkw-Fahrten/Beschäftigtem					1,0	1
<b>Arztpraxen</b>	<b>380 m<sup>2</sup> BGF</b>								<b>84</b>
Beschäftigte:		1,0	Beschäftigter/38 m <sup>2</sup> BGF	0,9	2,5	0,4	1,05	1,0	9
Kunden:		20,0	Wege/Beschäftigtem			0,4	1,1	1,0	74
Lieferverkehre:		0,1	Lkw-Fahrten/Beschäftigtem					1,0	1
<b>Einzelhandel (kleinfl.)</b>	<b>300 m<sup>2</sup> VKF</b>								<b>94</b>
Beschäftigte:		1,0	Beschäftigter/30 m <sup>2</sup> VKF	0,9	2,5	0,4	1,05	1,0	9
Kunden:		2,0	Kunden/m <sup>2</sup> VKF		2,0	0,4	1,2	0,2 *	80
Lieferverkehre:		1,5	Lkw-Fahrten/100 m <sup>2</sup> VKF						5
<b>Kita</b>	<b>100 Kinder</b>								<b>17</b>
Beschäftigte:		0,2	Betreuer/Kind	0,9	2,5	0,4	1,05	1,0	17
Begleiter:		1,0	Begleiter/Kind	0,9	4,0	0,4	1,0	0,0 *	0
<b>Wohnen</b>	<b>470 WE</b>								<b>869</b>
Bewohner:		1,7	Bewohner/WE		3,5	0,4	1,4	1,0	790
Besucher:		0,05	Besucher/Fahrt			0,4		1,0	40
Lieferverkehre:		0,05	Lkw-Fahrten/Bewohner					1,0	39
<b>Verkehrsaufkommen gesamt in Fahrten/ Tag (gerundet)</b>									<b>1.080</b>

\* Abminderung wegen Verbund- bzw. Verkettungseffekte

**Tabelle 1: Verkehrsaufkommen mit veränderten Nutzungsannahmen auf dem Euler-Hermes-Areal. Stand: 21.01.2019**